

Epirus - das ursprüngliche Griechenland - 8 Tage

- Tradition, Geschichte und Natur im Nordwesten
- Abseits der Touristenpfade
- Unterbringung im Hotel Epirus Palace/SRG-Premium-Kategorie
- Komplettdprogramm



Eine Entdeckungsreise durch eine grandiose, mystische und glaubenskulturelle Welt, die Ihnen lange Zeit in bester Erinnerung bleiben wird. Kleine zauberhafte Buchten, Olivenhaine und Schafe, die mal eben die Straße überqueren. Blaues Meer, mal türkis glitzernd, so weit das Auge reicht. Berge, die zum Teil in Form von Steilküsten mit einsamen Sand-Buchten bis ans Meer reichen. Die sattgrünen Landschaften, die von vielen Flüssen durchzogen sind. Der bekannteste Fluss des Epirus ist der "Acharon", der Ursprung einer mythischen Erzählung, nach der der Fährmann "Charon" die Toten über den Fluss in die Unterwelt – den "Hades" bringt. Auch als „schwebende Klöster“ bekannt sind die auf den berühmten Meteora-Felsen erbauten Klöster von den 6 noch zu besichtigen sind. Und dann ist da noch Korfu, die Lieblingsinsel Sissis. Hier werden Sie sich wie in Italien fühlen.

1. Tag: Anreise ans Mittelmeer

Das Mittelmeer erwartet Sie! Es lohnt sich eine geführte Besichtigung durch die Hafenstadt Ancona zu unternehmen, während die Formalitäten erledigt werden. Gemütliche Nachtfahrt mit der Fähre durch das Adriatische Meer nach Igoumenitsa.

2. Tag: Igoumenitsa – Ioannina – 85 km - F/A

Die Ankunft in Igoumenitsa ist am Morgen. Sie fahren dann über Dodoni nach Ioannina. In Dodoni besuchen Sie die Antike Orakelstätte, die noch älter sein soll als die von Delphi. Im Theater finden in den Sommermonaten Veranstaltungen statt. Schauen Sie den Archäologen über die Schulter, denn aktuell finden hier Ausgrabungen statt.

3. Tag: Besichtigung Ioannina – 10 km - F/A

In Ioannina erinnert vieles an die türkische Zeit. Sie besichtigen die Stadt und die Burg. Dann setzen Sie auf dem Pamvotida-See über zur Klosterinsel. Am Nachmittag empfehlen wir Ihnen einen Besuch der Perama-Höhle, eine der bemerkenswertesten Höhlen des Balkans. In dieser Tropfsteinhöhle finden sich

unglaubliche 14 Arten von Stalaktiten und Stalagmiten in verschiedenen Formen und Größen. Über 1,4 Mio. Jahre alt, wurde diese Höhle erst 1940 durch Zufall entdeckt. Ein herausragendes Exemplar ist die Kreuz-Stalagmite, eine einzigartige Kreation der Natur.

4. Tag: Ausflug Meteora – 210 km - F/A

Eine weltweit einzigartige Landschaft sind die steilen Felsen der Meteora-Klöster in Thessalien in unmittelbarer Nähe von Kalambaka. Aus einem Tal ragen diverse Felstürme empor, auf denen sich mehrere noch bewohnte Klöster befinden. Die Klöster werden Meteora genannt, was übersetzt die Schwebenden bedeutet. Sechs erhaltene Klöster, die aus dem 14. bis 16. Jahrhundert stammen, können besichtigt werden. Noch Anfang des 20. Jahrhunderts waren alle 24 Klöster in dieser Region nur über Strickleitern, in einem Netz oder Korb mit einer Seilwinde zugänglich. Mittlerweile können Sie die noch bewohnten Klöster über Treppen und Brücken erreichen.

5. Tag: Ausflug Korfu – 230 km - F/A

Die Altstadt der Inselhauptstadt Korfu Stadt zählt zu einer der schönsten Städten Griechenlands. Die Uferlinie zieht sich über viele Kilometer am Meer entlang - reicht im Norden bis zum neuen Fährhafen, und umschließt im Süden auch noch die Halbinsel Analipsi. Die Altstadt von Korfu Stadt mit ihren Gassen und Denkmälern aus vielen Jahrhunderten liegt zwischen der Neuen und Alten Festung. Beide wurden von den Venezianern während ihrer 500-jährigen Herrschaft über die Insel erbaut. Sie ist weitgehend



Inklusivleistungen:

- Fährüberfahrten:
- Ancona – Igoumenitsa für Bus und Passagiere
- Igoumenitsa – Ancona für Bus und Passagiere
- 2 x Frühstück an Bord im Self-Service-Restaurant
- Unterbringung in 2-Bettkabinen
- Igoumenitsa – Korfu für Bus und Passagiere
- Korfu – Igoumenitsa für Bus und Passagiere
- 5 x Übernachtung mit Halbpension
- Halbpension als 3-Gang-Abendessen oder Buffet
- Hotels der SRG-Premium-Kategorie
- 1 x Reiseleitung, durchgehend ab/bis Hafen
- 1 x Bootsfahrt zur Insel Ioannina hin/zurück
- 1 x Mittagessen inkl. Kochkurs und Wein Raum Kalambaka
- 1 x Eintritt Kum Kouat Likör Fabrik in Korfu
- 1 x Weinprobe in Metsovo inkl. typ. Käse, Wurst

zubuchbare Optionen / Ermäßigungen:

Eintrittspaket (Archäologische Stätte Dodoni, Peramahöhle, 1 Meteorakloster, Totenorakel Ephyra)	30 €
Aufpreis Einzelkabine aussen	150 €
Aufpreis 2-Bettkabine aussen	16 €
Aufpreis Einzelkabine	136 €



autofrei und wird von engen Gassen und marmorgepflasterten von Arkaden gesäumten Ladenzeilen durchzogen. Vor der Alten Festung liegt, als grösster Platz, die lang gestreckte Esplanade der Stadt. Besuch einer Kumquat-Fabrik mit Verkostung.

6. Tag: Ausflug Metsovo – 100 km - F/A

Metsovo ist ein äusserst malerischer Bergort, der inzwischen eine Touristenattraktion ist. Er liegt am 1705 m hohen Katara-Pass, dem höchsten in Griechenland und ist bekannt für seinen Käse und die Forellen sowie dem Joghurt vom nahen Bergdorf Milea. Den Käse verkosten Sie mit dem Rotwein aus der höchstgelegenen Weinbauregion Griechenlands.

7. Tag: Ioannina - Igoumenitsa – 150 km - F



Erster Stopp des Tages ist in Ephyra, wo das einzige Totenorakel Griechenlands laut Herodot gewesen sein soll. Das romantische Parga ist der ideale Ort nochmals so richtiges griechisches Lebensgefühl bei frischem Fisch und guten Weinen zu genießen. Vor Parga liegen die beiden Inseln Paxos und Antipaxos, welche in der Saison täglich mit kleineren Schiffen angefahren werden. Abfahrt der Fähre in Igoumenitsa am frühen Abend.

8. Tag: Ancona – Heimreise - F

Am Nachmittag erreichen Sie wieder Ancona.

Badeverlängerung

Bieten Sie Ihren Kunden die Möglichkeit einer Badeverlängerung auf Korfu, inklusive Betreuung, Transfer zum Flughafen und individuellem Rückflug an. Gerne erstellen wir Ihnen ein individuelles Angebot.

Verlängerungsnacht - F/A

Wie wäre es mit einer Verlängerungsnacht? Die berühmte Gebirgsregion Zagoria, unweit von Ioannina, erwartet Sie. 46 Dörfer zwischen Ioannina und der albanischen Grenze sind in traditioneller Bauweise aus Stein errichtet. Brunnen aus Marmor, alte Kirchen, gepflasterte Gehwege und Steinbrücken gehören zum Dorfbild. All dies eingebettet in eine grandiose, einmalige Berglandschaft. Erleben Sie einen atemberaubenden Blick in die Vikos-Schlucht, mit 900 m die tiefste Schlucht der Welt (Guinness-Buch der Welt-Rekorde). Genießen Sie einen griechischen Kaffee in einem traditionellen Kafenio.